



Bewertet mit
16 bis 27,5
CPD Punkten

Kongressprogramm

4.-5. April 2025

Steiermarkhof, Graz

3. April 2025 Abendsymposium

**ÖSTERREICHKONGRESS FÜR
RADIOLOGIETECHNOLOGIE**

STRAHL | WELLE | RESONANZ

On-site | Online | On-demand

Medienpartner:

EUROPEAN HOSPITAL
healthcare.in.europe.com



PERIPHERAL

ERGEBNISSE ZÄHLEN. DESIGN ZÄHLT.

Supera™

Peripheres Stentsystem

BAHNBRECHENDE TECHNOLOGIE IM STENTDESIGN



[WWW.CARDIOVASCULAR.ABBOTT/DE/DE/HCP/
PRODUCTS/PERIPHERAL-INTERVENTION/
SUPERA-STENT-SYSTEM.HTML](http://WWW.CARDIOVASCULAR.ABBOTT/DE/DE/HCP/PRODUCTS/PERIPHERAL-INTERVENTION/SUPERA-STENT-SYSTEM.HTML)

ACHTUNG: Dieses Produkt darf nur von einem Arzt oder unter dessen Anleitung verwendet werden. Es ist wichtig, vor der Verwendung sorgfältig die Packungsbeilage in der Produktverpackung (falls vorhanden) oder auf vascular.eifu.abbott und medical.abbott/manuals mit Gebrauchsanweisung, Warnhinweisen und den möglichen Komplikationen zu lesen, die bei der Verwendung dieses Produktes auftreten können. Der Einsatz von Supera™ erfordert zunächst ein Training. Dieses Material ist nur für die Nutzung von medizinischem Fachpersonal gedacht. Hierin enthaltene Informationen sind ausschließlich zur Veröffentlichung in Deutschland, Österreich und der Schweiz bestimmt. Alle Illustrationen sind künstlerische Darstellungen und sollten nicht als technische Zeichnungen oder Fotografien angesehen werden. Archivierung der Daten und Fotoaufnahmen durch Abbott Medical.

Abbott Medical

Abbott Medical GmbH | Schanzenfeldstr. 2 | D-38578 Wetzlar | Tel: +49 6441 87078 0
Abbott Medical Gesellschaft m.b.H. | Perfektastr. 84 A | A-1230 Wien | Tel: +43 1 891220
Abbott Medical Schweiz AG | Neuhofstr. 23 | CH-6340 Baar | Tel: +41 41 768 43 33

™ kennzeichnet eine Marke der Abbott Unternehmensgruppe.

www.cardiovascular.abbott

© 2024 Abbott. Alle Rechte vorbehalten. XXXXX

Vorwort Präsidentin rtaustria



Liebe Kolleginnen! Liebe Kollegen!

Herzlich willkommen zum **#rtaustriakongress2025**, dem jährlichen Kongress für Radiologietechnologie! Unser diesjähriges Motto **STRAHL | WELLE | RESONANZ** spiegelt nicht nur die essentiellen Prinzipien unseres Berufs wider, sondern auch die Synergien, die entstehen, wenn Theorie und Praxis aufeinandertreffen.

Der Strahl steht für die präzise und gezielte Anwendung bei bildgebenden Verfahren und therapeutischen Untersuchungen. **Die Welle** symbolisiert die dynamische Entwicklung in der Radiologietechnologie – ein Feld, das sich stetig weiterentwickelt und an neue Herausforderungen anpasst. **Die Resonanz** verdeutlicht die enge Zusammenarbeit innerhalb unserer Berufsgruppe sowie mit anderen Gesundheitsberufen. Der Austausch von Wissen und Erfahrungen stärkt uns alle und treibt unsere Profession voran.

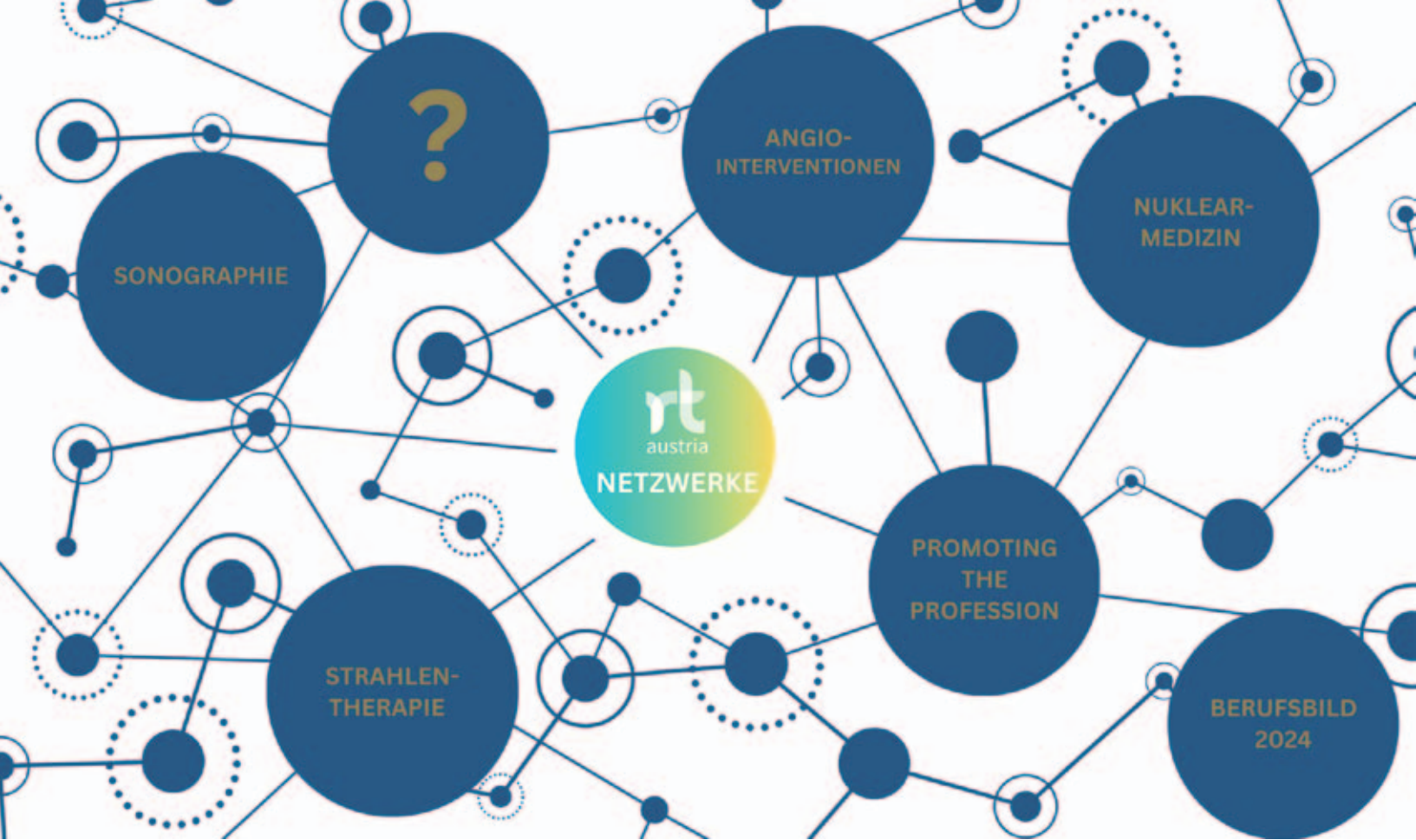
Unsere Berufslandschaft hat sich in den letzten Jahren verändert – das zeigt sich auch in der Ausbildung. Heute begegnen wir Kolleg:innen mit unterschiedlichen Bildungswegen: einem zwei- oder dreijährigen Akademieabschluss oder einem FH-Bachelor. Als Berufsfachverband setzen wir uns dafür ein, **alle Berufskolleg:innen einzubeziehen**. Eine Dreiteilung akzeptieren wir nicht – das zeigt sich auch in unserem Kongressteam: mit **Birgit Oppelt, David Rupprecht und mir**, organisatorisch unterstützt von **Anita Augl**, vereinen wir diese verschiedenen Ausbildungswege und bringen unsere individuellen Erfahrungen in die Gestaltung dieses Kongresses ein.

Diese Vielfalt ist auch ein wertvoller Bestandteil eines unserer zentralen Projekte: **„Promoting the Profession“**. Die Förderung unseres Berufsstandes erfordert gezielte Maßnahmen in Ausbildung, Forschung, Netzwerkbildung, politischer Unterstützung und Öffentlichkeitsarbeit. Investitionen in Weiterbildung und Innovation stärken unsere Fachkompetenz, während Kooperationen und internationale Netzwerke den Wissensaustausch vorantreiben. Durch strategisches Marketing und klare politische Rahmenbedingungen steigern wir das Ansehen und die Attraktivität unseres Berufs für eine zukunftssichere Profession.

Hinter uns liegen **hunderte Stunden intensiver Vorbereitung**. Mein herzlicher Dank gilt dem gesamten Organisationsteam, den ehrenamtlichen Referent:innen, Vortragenden, Ausstellern, Sponsoren sowie allen, die Beiträge für den Poster Award eingereicht haben! Ohne euch wäre dieser Kongress nicht möglich!

Meine Vorfreude ist groß – auf das Kongressambiente, den Austausch mit Kolleg:innen, spannende Gespräche und die fachliche Weiterentwicklung. Ich freue mich auf diese besonderen Momente.

Ihre Sabine Weissensteiner, Präsidentin rtaustria



rt austria bietet eine Plattform zur Vernetzung für gezielten fachlichen Austausch.

Unsere Netzwerke sind themenspezifische Gruppen, die es ermöglichen, voneinander und miteinander zu lernen und gemeinsam innovative Lösungen für die Zukunft der Radiologietechnologie zu entwickeln. Da die Mitglieder aus allen Bundesländern kommen, erfolgt der Austausch bei Netzwerktreffen meist mittels Videokonferenzen.

Interessierte KollegInnen sind herzlich eingeladen, sich dem jeweiligen Netzwerk anzuschließen und ihre Expertise einzubringen oder neue Netzwerke ins Leben zu rufen - Wissen wächst durch Dialog!



Vorwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Es ist mir eine besondere Freude, Sie zum diesjährigen Österreichkongress für Radiologietechnologie willkommen zu heißen. Dieser Kongress ist für mich ein Fixpunkt im Fortbildungskalender und fühlt sich wie ein großes Klassentreffen an, bei dem wir uns austauschen, vernetzen und gemeinsam weiterbilden. Unser stetig wachsendes Netzwerk ist etwas ganz Besonderes.

Die Radiologietechnologie befindet sich in einer spannenden Phase des Wandels. Mit dem Inkrafttreten des neuen MTD-Gesetzes am 1. 9. 2024 wurden wichtige Schritte zur Modernisierung unseres Berufs gesetzt. Dennoch gibt es noch viel (ungenutztes) Potenzial, insbesondere in den Bereichen Spezialisierung und Kompetenzerweiterung.

Ein weiterer bedeutender Aspekt ist die rasante technische Entwicklung. Künstliche Intelligenz, Remote Scanning und Photon Counting CT bieten enorme Chancen, stellen uns aber auch vor neue Herausforderungen. Wir müssen ihre Möglichkeiten und Grenzen kritisch reflektieren, um sie verantwortungsvoll zum Wohle unserer Patient*innen einzusetzen.

Technischer Fortschritt bringt nicht nur Chancen, sondern auch Verantwortung – insbesondere angesichts des Klimawandels und seiner Auswirkungen auf das Gesundheitswesen. Nachhaltigkeit muss ein integraler Bestandteil unserer Arbeit sein. Ob durch optimierten Energieverbrauch, effiziente Ressourcennutzung oder patient*innenschonende Verfahren – wir tragen eine Schlüsselrolle bei der umweltbewussten Gestaltung des Gesundheitswesens. Auch das neue MTD-Gesetz berücksichtigt diesen Aspekt.

Der diesjährige Kongress greift diese Themen auf und bietet ein abwechslungsreiches Programm. Auch wenn wir noch nicht wissen, ob unser Gesetz für die nächsten 25 Jahre gewappnet ist, bin ich überzeugt, dass wir Radiologietechnolog*innen bestens vorbereitet sind!

Ich freue mich auf inspirierende Vorträge, lebhaftige Diskussionen und einen wertvollen Austausch mit Ihnen. Lassen Sie uns diese Gelegenheit nutzen, um unsere Begeisterung für unseren Beruf zu spüren und weiterzugeben.

Abschließend möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen als Teil des Vorstandes bedanken. Es ist mir eine Ehre, unsere Profession in dieser spannenden Zeit mitgestalten zu dürfen. Gemeinsam können wir die Zukunft der Radiologietechnologie aktiv weiterentwickeln, neue Chancen nutzen und unsere Rolle im Gesundheitswesen nachhaltig stärken.

Ihr David Rupprecht



Ehrenschutz

Der alljährliche Kongress für Radiologietechnologie steht unter dem Ehrenschutz engagierter Persönlichkeiten aus Politik und Gesundheitswesen.

Wir danken allen, die diese symbolische Unterstützung in den vergangenen Jahren übernommen haben, und freuen uns besonders über jene, die auch heuer wieder dazu beitragen.



Bürgermeisterin
Elke Kahr
Bürgermeisterin der Stadt Graz



Stadtrat
Kurt Hohensinner, MBA
Stadtrat für Bildung, Integration und Sport



Inhaltsverzeichnis

Kongressteam 2025

Fachliche Konzeption und Programmorganisation:

Birgit Oppelt, MA
David Rupprecht, BSc, MA, MSc, MBA, CMC
Anita Augl, MBA
Sabine Weissensteiner, MA

Sponsoring und Kongressorganisation:

Anita Augl, MBA
0664 121 35 92 / a.augl@radiologietechnologen.at

Kongressadministration:

Tina Krispel und das Team der Kursadministration
0664 1444 066 / kursadmin@radiologietechnologen.at

Programmorganisation Sidesessions:

Ing. Andreas Osztavics, MBA - ÖGRO ARGE RT
Martina Maierhofer, BSc - ÖGRO ARGE RT
Lukas Hehenwarter, MSc - MTZV ÖGNMB
Karin Haller, MEd, MSc
Mag. Dominik Bischof, LL.M, MBA, MA

Gestaltung und graphische Konzeption:

Atelier KunstTraum

Fotoquellen:

rt-austria Pressefoto: iStock-626056222; Credit: Stadt Graz/Foto Fischer; Icons: flavicon.com © Ferdinand Schlick

Programmübersicht:

3/5	Vorwort
4	Netzwerke
6	Ehrenschutz
8	Inhaltsverzeichnis
9	Programmübersicht
10	Information
11	Kongressanmeldung
12	Abendsymposium
13	11. Poster Award
14-16	Programm Freitag
17	Abendveranstaltung
18-19	Programm Samstag
20-21	Vortragende
22	Webinare
23	Gesundheitsberuferegister
24-25	Mitgliedschaft rt austria
26	Bildungspartner
28-29	Gesetzesnovelle
30	Bleischürze Ade!
31	Kongress 2026
32	Aussteller & Sponsoren



Programmübersicht

Donnerstag, 3. April 2025

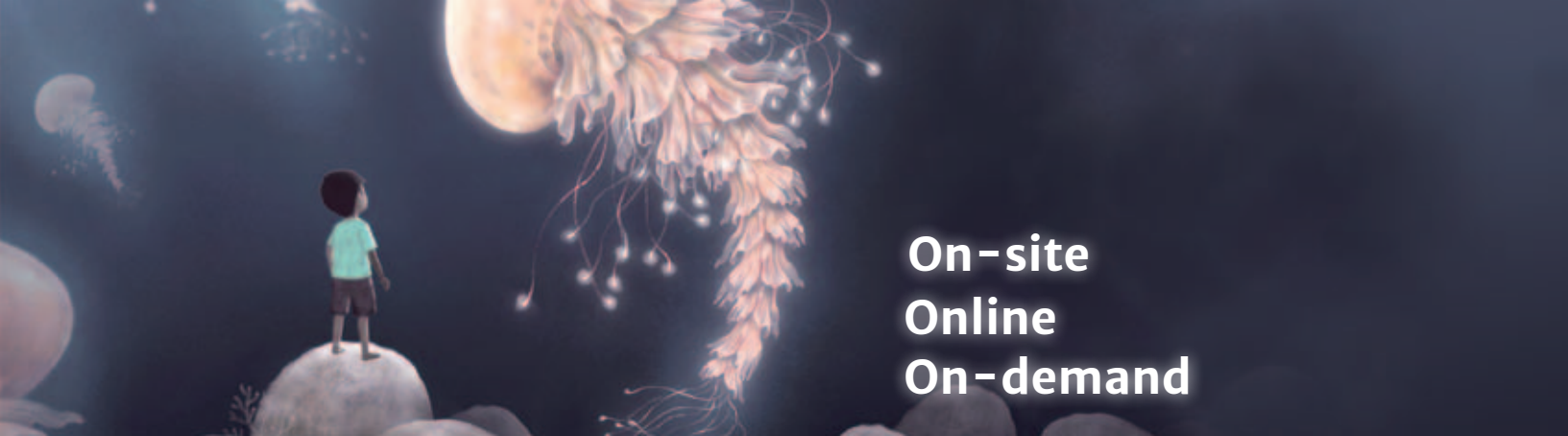
17:00	Öffnung Kongressregistrierung
17:00 - 18:00	Abholung Kongressunterlagen
18:00 - 18:30	Abendsymposium Siemens Healthineers
18:30 - 19:00	Abendsymposium Philips
19:00 - 19:30	Abendsymposium Canon Medical Systems
19:30 - 21:00	Networking

Freitag, 4. April 2025

08:00	Öffnung Kongressregistrierung
08:30 - 17:45	Industrieausstellung
09:00 - 17:45	Programm
09:00 - 17:45	Poster Ausstellung
19:00	Abendveranstaltung mit Showprogramm

Samstag, 5. April 2025

08:00	Öffnung Kongressregistrierung
08:00 - 13:00	Industrieausstellung
08:00 - 13:00	Poster Ausstellung
08:30 - 13:00	Programm



On-site Online On-demand

Der hybride Österreichkongress für Radiologietechnologie 2025 schafft wieder die ideale Verbindung zwischen virtueller und realer Welt.

Wir bieten Ihnen 3 Möglichkeiten den Kongress zu besuchen:

- **On-site:** physische Anwesenheit der TeilnehmerInnen am Freitag den 4. April und Samstag den 5. April 2025 - Live im Steiermarkhof vor Ort
- **Online:** virtuelle Anwesenheit der TeilnehmerInnen über unser Streamingportal am Freitag den 4. April und Samstag den 5. April 2025
- **On-demand:** sollten Sie nicht live dabei sein können, haben Sie die Möglichkeit den Kongress bis Ende des Jahres On-demand nachzusehen
- Fortbildungspunkte erhalten Sie bei Anwesenheit (Online & On-site) pro Session oder On-demand nach einer kurzen Wissensüberprüfung.

Für jede Art der Teilnahme werden die Vorträge selbstverständlich zur Nachschau zur Verfügung stehen.

Bitte unterstützen Sie die Öffentlichkeitsarbeit von rtaustria, indem Sie sich fotografieren bzw. filmen lassen. Wenn Sie nicht abgelichtet werden möchten, teilen Sie das bitte unseren Fotografen bzw. Kameralenten mit.

LearnLinked jetzt auch als APP verfügbar



Sie haben die Möglichkeit auch über eine App nach dem Kongress On-demand über Ihr LearnLinked Profil auf die Sessions zugreifen zu können.

Die App steht sowohl für iOS (APP-Store) als auch Android Geräte (Google Play Store) kostenlos zum Download zur Verfügung.

Einfach nach "LearnLinked" im jeweiligen Store suchen, dann auf dem mobilen Gerät installieren und mit den gewohnten Benutzerdaten anmelden.

**Teilnahmegebühr /
Teilnahmebestätigung /
CPD**

Kongressanmeldung

Anmeldungen können online bis Ende des Jahres über die Website:
www.radiologietechnologen.at/kongress-2025 durchgeführt werden.

Kongresspreise in €	bis 15.1.2025	bis 28.2.2025	ab 1.3.2025
Mitglieder			
On-site Kongress & On-demand*	175	195	230
Online Kongress & On-demand*	135	155	190
Abendveranstaltung	50	50	60
Regulär			
On-site Kongress & On-demand*	315	340	375
Online Kongress & On-demand*	275	295	320
Abendveranstaltung	60	60	70
Studierende der Radiologietechnologie - Mitglieder			
On-site Kongress & On-demand*	80	80	100
Online Kongress & On-demand*	Übernahme	durch	rt austria
Abendveranstaltung	30	30	40
Studierende der Radiologietechnologie - Regulär			
On-site Kongress & On-demand*	110	110	120
Online Kongress & On-demand*	90	90	100
Abendveranstaltung	40	40	40

*On-Demand bis 31.12.2025 verfügbar



Ihre Teilnahmebestätigung ist nach ein paar Tagen ab Absolvierung der Kongresstage zum Download in Ihrem Bildungsportfolio verfügbar.
Voraussetzung für die Erstellung der Teilnahmebestätigung ist die bezahlte Kongressrechnung und die Absolvierung/Teilnahme der Kongresstage.
CPD-Punkte für den Kongress 2025: 16 – 27,5 CPD Punkte


Abendsymposium

3. April 2025, 18:00-21:00 Uhr, Raum: Hochlantsch

18:00-21:00 Abendsymposium

Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre gibt es am Vorabend des Kongresses wieder ein Abendsymposium mit anschließendem Buffet und Networking.
Veranstaltungsort: Steiermarkhof

	18:00 – 18:30	Siemens Healthineers Künstliche Intelligenz in Akquise und Befundung Stefan Strohmaier und Thomas Schermann
	18:30 – 19:00	Philips BlueSeal - heliumfreie MR-Technologie Gernot Uiberreiter
	19:00 – 19:30	Canon Mehr Sichtbarkeit für die Radiologietechnologie Anja Fink



11. rtaustria Poster Award

Posterpreisverleihung am 4. April 2025, 12:00 Uhr

Ziel ist es, eine Plattform anzubieten, bei der die herausragenden Leistungen von BerufskollegInnen und Studierenden einem breiten Fachpublikum im Rahmen einer Posterausstellung präsentiert werden können. Darüber hinaus soll der Poster Award einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Radiologietechnologie als eigenständige Wissenschaftsdisziplin leisten und als Anregung für den fachlichen Austausch dienen.

Teilnahmeberechtigt sind RadiologietechnologInnen oder Studierende der Radiologietechnologie. Bewertet wird in 2 Kategorien. Bei Einreichungen innovativer Projekte aus dem Berufsumfeld erfolgt eine Zuordnung zu Niveau I oder Niveau II durch die Fachjury.

Die Fachjury bestehend aus Drⁱⁿ. Michaela Knabl, MEd; Sabine Leitner, MSc; Birgit Oppelt, MA und David Rupprecht, BSc, MA, MSc, MBA, CMC bewertete aus den Einreichungen die Besten in der jeweiligen Kategorie.

Jeder akzeptierte Abstract wurde mit 12 CPD-Punkten bewertet und die Preise für die besten Arbeiten in der jeweiligen Kategorie sind mit jeweils 300 € dotiert.
Ein großes Dankeschön an alle KollegInnen und Studierenden, die am Poster Award 2025 teilgenommen und damit die Professionalisierung des Berufes vorangetrieben haben.

Informationen auf www.radiologietechnologen.at/kongress2025

Save the Date: 12. rtaustria-Posteraward 2026
Ende der Einreichfrist ist der 9. März 2026



Programm: Freitag

4. April 2025, 9:00-13:00 Uhr

Session 1 | Raum: Steiermarksaal

- | | |
|--------------|--|
| 9:00 | Eröffnung und Begrüßung:
David Rupprecht |
| 9:15 | MTD-Gesetz 2024 - ein Überblick
Regina Aistleithner |
| 9:45 | Zurück in die Zukunft 2050: Radiologietechnologie in 25 Jahren
David Rupprecht |
| 10:15 | Promoting the Profession Radiologietechnologie ins Rampenlicht
Sabine Weissensteiner |

11:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Session 2a | Raum: Steiermarksaal

- | | |
|--------------|--|
| 11:30 | Irren ist menschlich...was nun?
Erich Sorantin |
| 12:00 | Poster Award: Prämierung & Präsentation
Sabine Leitner |
| 12:30 | Neuroradiologie meets Neuropsychologie
Funktionelles im Rahmen der Wach Operationen. Ein Einblick in die Praxis
Manuela Michenthaler |

13:00 Mittagspause & Besuch der Industrieausstellung



Programm: Freitag

4. April 2025, 14:15-17:45 Uhr

Session 3a | Raum: Steiermarksaal

14:15 Mobile CT beim Hochrisikosport

Dietmar Küberl

14:45 Orthoptik - Was Sie schon immer wissen wollten!?

Heike Gaugl

15:15 Deeskalationsmanagement in der Radiologie

Christa Testor

15:45 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Session 4 | Raum: Steiermarksaal

16:15 Klimawandel und Gesundheit

Katharina Brugger

**16:45 Häufigkeiten medizinischer Anwendungen ionisierender Strahlung -
Abschätzung der Bevölkerungsdosis**

David Wachabauer

17:15 Radiological Technology | Scan your Brain | Quiz mit attraktiven Preisen

rtaustria

1. Platz: Samsung smartwatch
2. Platz: Sanova RT-Symposium im Juni 2025: Online-Teilnahme im Wert von 390 Euro
3. Platz: Wertgutschein in Höhe von 200 € (Jochen Schweizer - Erlebnisgutschein)

Sponsored by:





Programm: Freitag Sidesessions

4. April 2025, 11:30-15:45 Uhr

Session 2b Herzbildgebung | Raum: Hochlantsch

on-site | on-demand

Moderation: Birgit Oppelt

11:30 Rolle der kardialen Schnittbildgebung 2025

Dietrich Beitzke

12:00 HERZ MR - how to?

Linus Schuck

12:30 Photon Counting-Herz-CT: Technik, Anwendung und Perspektiven

Eric Wurzinger

Side Session 3b Strahlentherapie | Raum: Hochlantsch

on-site | on-demand

Organisation: ÖGRO ARGE RT | Moderation: Martina Maierhofer

14:15 Stereotaktische Antiarrhythmische Radiotherapie - Eine Herzensangelegenheit

Alexander Blaimschein

14:40 Dosisaspekte bei der IGRT der Prostata

Eva Haas

15:00 Low Level Laser

Andreas Osztavics

15:25 SGRT

Petra Wagner

Abendveranstaltung

4. April 2025, ab 19:00 Uhr, Hofrestaurant, Gartenrestaurant

rt Austria lädt Sie herzlich zur Abendparty ein.
Tauchen Sie mit DJ Alex ein in die schillernde Welt von Neon und Glitter.



Kleiden Sie sich kreativ in leuchtenden Neonfarben
und funkelnem Glitter!

Für die originellsten Outfits gibt es Preise!





Programm: Samstag

5. April 2025, 08:30-13:00 Uhr

on-site & online & on-demand

08:30 Morgendliches Update

Session 5a | Raum: Steiermarksaal

08:45 Microinvasive Schmerztherapie im CT, Wurzelblockade, Facettendenerverierung und Co

Ferdinand Schlick

09:15 Erfahrungsbericht Remote scanning in der Radiologietechnologie

Jasmin Reiter

09:45 Technologische Evolution in der Strahlentherapie - Von Bleiblöcken zu Hyper Arc

Martina Maierhofer

10:15 Brunchpause & Besuch der Industrieausstellung

Session 6a | Raum: Steiermarksaal

11:15 Wer versteht digitales Röntgen?

Agata Epler


12:00 Die unsichtbare Last: Stressmanagement und Strategien zur Förderung von Resilienz in der Radiologietechnologie

Daniel Schneeweis

12:30 Notfall in der Radiologie - how to?

Johannes Weinrauch

12:45 Resümee und Kongressabschluss



Programm: Samstag Sidesessions & Webinar am 8. April 2025

5. April 2025, 9:00-12:45 Uhr

Side Session 5b Berufsrecht | Raum: Hochlantsch | on-site & on-demand

09:00 MTD-Gesetz 2024 - aktuelle Fragestellungen und Diskussion

Dominik Bischof

Side Session 6b Sonographie | Raum: Hochlantsch | on-site & on-demand
Organisation & Moderation: Karin Haller | Florian Greilinger

11:15 Frakturdiagnostik im Ultraschall

Florian Ebermann

11:45 Herausforderung Darmdiagnostik

Florian Greilinger

12:15 Transthorakale versus Transösophageale Echokardiographie

Sabrina Zimmer

8. April 2025, 18:00 -20:00 Uhr, Zoom-Webinar

Sidesession - Nuklearmedizin | on-site & on-demand
Organisation MT Zweigverein | OGNT Moderation: MTZV

*Alle Kongressteilnehmer erhalten am
7. April 2025 per E-Mail einen Link!*

**18:00 Strahlenschutz in Bezug auf die Markierung und Verabreichung von Radiopharmaka
am Klinikum Klagenfurt am Wörthersee** | Sandra Duller

**18:30 Strahlenschutz in der Radiopharmazie: Effiziente Maßnahmen bei der Markierung und
Verabreichung von Radiopharmaka** | Bettina Haidinger

19:00 Neue Ergebnisse in der Fusionsbildgebung: 3D-Ultraschall und SPECT/CT | Johannes Heute

19:30 Diskussion



Vortragende

Auflistung in alphabetischer Reihenfolge

Mag. Regina Aistleithner, Juristin, FH- Lektorin, Wien

Priv.-Doz. Dr. Dietrich Beitzke, Radiologe, Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin Wien

Alexander Blaimschein BSc, Radiologietechnologe, LKH Univ.-Klinikum Graz

Abteilung Strahlentherapie Radioonkologie

Mag. Dominik Bischof, LL.M., MBA, MA, Verwaltungsjurist, Wien

Priv.-Doz.in Mag.^a Dr.ⁱⁿ Katharina Brugger, Senior Health Expert, Kompetenzzentrum Klima und Gesundheit - Klimaresilienz und One Health, GÖG

Sandra Duller, BSc, Radiologietechnologin, KABEG Klinikum Klagenfurt

Florian Ebermann, BSc, MSc, Radiologietechnologe, Sonograph acc., Diagnosezentrum Meidling

Agata Epler, MTR, freiberufliche Dozentin Röntgen, Geschäftsführerin Alles Einstellungssache, Deutschland

Heike Gaugl, MBA, leitende Orthoptistin Universitäts-Augenklinik Graz

Florian Greilinger, BSc, MSc, Radiologietechnologe, Sonograph acc., Imaging Urania, Wien

Bettina Haidinger, MSc, Radiologietechnologin, Kepler Klinikum Linz, MC3

DI Eva Haas, Radiologietechnologin, LKH Univ.-Klinikum Graz, Abteilung Strahlentherapie Radioonkologie

Johannes Dirk Heute, MSc, Radiologietechnologe, Nuklearmedizin Telfs GmbH

Dr. Dietmar Küberl, Radiologe, LKH Murtal, Knittelfeld

Dr. Michaela Knabl, MEd, Freiberuflerin, Studiengangsleiterin a.D. freiberuflich, Wiener Neustadt

Sabine Leitner, MSc, Lehre, Forschung, FH- Wiener Neustadt

Martina Maierhofer, BSc, Radiologietechnologin, LKH Univ.-Klinikum Graz, Abteilung Strahlentherapie Radioonkologie



Vortragende

Auflistung in alphabetischer Reihenfolge

Mag.^a DDr.ⁱⁿ Manuela-Christine Michenthaler, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin, Univ. Klinikum Graz, Klinische Abteilung für Neuroradiologie, vaskuläre & interventionelle Radiologie, Klinisch - Psychologische und Neuropsychologische Praxis Klagenfurt

Ing. Andreas Osztavics, MBA, Leitender Radiologietechnologe, Wiener Gesundheitsverbund

Jasmin Reiter, BSc, MSc, Radiologietechnologin, Sonograph acc., Diagnosezentrum Donaustadt, Dozentin FH Wiener Neustadt

David Rupprecht, BSc, MA, MSc, MBA, CMC, des. Studiengangsleiter Hochschule Burgenland, Vorstand Bildung und Forschung - Berufsfachverband für Radiologietechnologie, Herausgeber Radiopraxis - Thieme

Ferdinand Schlick, Radiologietechnologe, KH Elisabethinen, Graz

Daniel Schneeweis, BSc, MSc, Leitender Radiologietechnologe, Kepler Universitätsklinikum, Zentrales Radiologie Institut (ZRI), Linz

Linus Schuck, BSc, Radiologietechnologe, Klin. Abteilung für Kardiovaskuläre und Interventionelle Radiologie, AKH Wien

Prof. DDr. Erich, Sorantin, Radiologe a.D. Graz

Christa Testor, MSc, Radiologietechnologin, Universitätsklinik für Radiologie, Innsbruck

Petra Wagner, leitende Radiologietechnologin, Universitätsklinikum Wiener Neustadt

Dr. scient. med. David Wachabauer, BSc, BSc, MSc, Abteilungsleiter, Primärversorgung und Versorgungskoordination, GÖG

Sabine Weissensteiner, MA, Radiologietechnologin, Präsidentin Berufsfachverband Wien

Mag. Johannes Weinrauch, BSc, Unternehmensberater, Lektor FH, Rettungs- und Notfallsanitäter ÖRK, dieberaterei e.U. Graz

Eric Wurzinger, BSc, Radiologietechnologe, DZG Diagnostikzentrum Graz

Sabrina Zimmer, BSc, MSc, Radiologietechnologin, Sonograph acc., Imed 19



rtaustria

zertifizierter Bildungsanbieter

rtaustria – Fortbildungsangebot

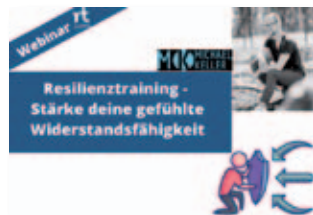
Einstelltechnik



CT und MR Webinare



Webinar - Resilienztraining



Ersteller- und Resfrsher

Mammographie



Berufsrecht im Griff



Fortbildung im Strahlenschutz



www.radiologietechnologen.at/kurse



Gesundheitsberuferegister – Verlängerung

Ihre Eintragung im Gesundheitsberuferegister muss nach 5 Jahren aktualisiert und verlängert werden, damit Ihre Berufsberechtigung aufrecht bleibt. Dafür müssen Sie Ihre Berufsberechtigung vor Ablauf der Gültigkeit verlängern. Die Verlängerung Ihrer Berufsberechtigung ist frühestens drei Monate vor Ablauf der Gültigkeit möglich.

Gültigkeit Ihrer Berufsberechtigung

Auf der Rückseite Ihres Berufsausweises sehen Sie, wann die Gültigkeit Ihrer Berufsberechtigung genau endet.

Läuft Ihre Berechtigung z.B. am 30.06.2025 ab, können Sie ab 01.04.2025 die Verlängerung beantragen.

Rechtzeitig vor Ablauf der Berufsberechtigung erhalten Sie eine schriftliche Erinnerung, entweder an die von Ihnen bekannte E-Mail-Adresse oder per Post.



Zur Verlängerung Ihrer Berufsberechtigung haben Sie 2 Möglichkeiten: entweder elektronisch mit Ihrer Handy-Signatur/ID Austria oder mit schriftlichem Antrag. Wählen Sie auf der Website gbr.gv.at/verlaengerung die gewünschte Art der Verlängerung aus. Das ist frühestens 3 Monate vor Ablauf Ihrer Berufsberechtigung möglich.



Folgende Unternehmen bieten 2025 von rtaustria
approbierte Kurse in ihrem Kursprogramm an:

Canon

CANON MEDICAL SYSTEMS GESMBH

<https://at.medical.canon>



www.sanova.at



Edumed
Medical Training

www.edumedag.com



SIEMENS
Healthineers

www.healthcare.siemens.at



müllermed
AKADEMIE

www.muellermed.at



SEIBERSDORF
LABORATORIES

www.seibersdorf-laboratories.at



Folgenden Unternehmen dankt rtaustria
für die fördernde Mitgliedschaft 2025:

pearltec
the unique patient positioning system

www.pearl-technology.ch



Edumed
Medical Training

PHILIPS

www.philips.at/healthcare



Pluvicto® -

Die ERSTE und EINZIGE zugelassene PSMA-zielgerichtete Radioligandentherapie beim Prostatakarzinom



Für weitere Informationen zu Pluvicto® scannen Sie den QR-Code oder kontaktieren Sie **Frau Dr. Iryna Kyrylenko** unter iryna.kyrylenko@novartis.com



Pluvicto® ist seit Dezember 2022 von der Europäischen Arzneimittelbehörde im metastasierten, kastrationsresistenten Prostatakarzinom, nach Inhibition des AR-Signalwegs und taxanbasierter Chemotherapie zugelassen.¹

 **NOVARTIS**

 **PLUVICTO®**
(¹⁷⁷Lu)Lutetiumvivotidtraxetan
INJEKTIONS-/INFUSIONS-LÖSUNG

Referenzen: 1. Fachinformation Pluvicto® 1 000 MBq/ml Injektions-/Infusionslösung, Stand Dezember 2022.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8.

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Pluvicto® 1 000 MBq/ml Injektions-/Infusionslösung

QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG: Ein Milliliter Lösung enthält am Tag und zum Zeitpunkt der Kalibrierung 1 000 MBq (¹⁷⁷Lu)Lutetiumvivotidtraxetan. Die Gesamtmenge an Radioaktivität pro Einzeldosis-Durchstechflasche am Tag und zum Zeitpunkt der Verabreichung beträgt 7 400 MBq ± 10 %. Lutetium 177 zerfällt zu stabilem Hafnium-177 mit einer physikalischen Halbwertszeit von 6,647 Tagen durch Emission von Beta-Minus-Strahlung mit einer Maximalenergie von 0,498 MeV (79 %) und von Photonenstrahlung (γ) mit 0,208 MeV (11 %) und 0,113 MeV (6,4 %).
Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jeder Milliliter der Lösung enthält bis zu 0,312 mmol (7,1 mg) Natrium. Jede Durchstechflasche enthält bis zu 88,75 mg Natrium. **Sonstigen Bestandteile:** Essigsäure 99%, Natriumacetat, Gentisinsäure, Natriumascorbat, Pentetsäure, Wasser für Injektionszwecke. **ANWENDUNGSGEBIETE:** Pluvicto wird in Kombination mit Androgendeprivationstherapie (ADT) mit oder ohne Inhibition des Androgenrezeptor-(AR-)Signalwegs angewendet zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit progredientem Prostata-spezifischen-Membranantigen-(PSMA)-positiven, metastasierten, kastrationsresistenten Prostatakarzinom (mCRPC), die zuvor mittels Inhibition des AR-Signalwegs und taxanbasierter Chemotherapie behandelt wurden (siehe Abschnitt 5.1). **GEGENANZEIGEN:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. **PHARMAKOTHERAPEUTISCHE GRUPPE:** Radiotherapeutika, Andere Radiotherapeutika, ATC-Code: V10XX05. **INHABER DER ZULASSUNG:** Novartis Europharm Limited, Vista Building, Elm Park, Merriem Road, Dublin 4, Irland. Informationen betreffend Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung mit anderen Mitteln, Nebenwirkungen und Gewöhnungseffekte sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Ausführliche Informationen zu diesem Arzneimittel sind auf den Internetseiten der Europäischen Arzneimittel-Agentur <http://www.ema.europa.eu/> verfügbar. **Abgabe:** Rezeptpflichtig, wiederholte Abgabe verboten, Abgabe nur an Inhaber einer Bewilligung für den Umgang mit radioaktiven Stoffen gemäß Strahlenschutzgesetz. **Version: 12/2022**

**Wir sind schon Viele!
Wir wachsen!**



Ihre Vorteile im Berufsnetzwerk:

rt austria ist ein unabhängiges Berufsnetzwerk und unterstützt Ihre Karriere durch zahlreiche Maßnahmen.

Fortbildung



Teilnahme an rtaustria-Kursen, Workshops, Österreichkongress, uvm. zum Mitgliedspreis
KollegInnen aus der Strahlentherapie sind gleichzeitig RTT Alliance members bei der ESTRO
Besuch des Deutschen und Schweizer Röntgenkongresses zum DVTA-Mitgliedspreis

MTD CPD Zertifikat



Belegen Sie nur mit einem Dokument, dass Sie Ihrer Fortbildungsverpflichtung nachgekommen sind.

E-Portfolio



Ihre digitale Lern- und Kompetenzmappe für Nachweise in Beruf und Karriere

Berufliche Interessenvertretung



Stärkung Ihrer Berufsvertretung zur Durchsetzung Ihrer Interessen
Mitbestimmung im Rahmen der Generalversammlung

Servicebereich



Exklusive Informationen im Mitgliederbereich (FAQs zu vielen Themen, Jobbörse, etc.)

Persönliche Beratung und Service



AnsprechpartnerInnen für Ihre Anliegen



Aktion für KongressteilnehmerInnen:
Einschreibung kostenlos - 8 Monate genießen, nur 6 Monate bezahlen!

Rechtsberatung



Berufsrechtliche Fragen Ihres Arbeitsalltages und Information zu berufsrelevanten Gesetzen

Exklusive Angebote



Corporate Benefits (z.B. 20% bei A1 Tarifen)

Radiopraxis / Thieme Verlag



4 x pro Jahr per Post bzw. Online Zugang mit Archiv und Sammlung der CPD Punkte

Corporate Benefits



Dauerhafte Preisnachlässe auf Produkte und Dienstleistungen lokaler und globaler Anbieter

Versicherungsservice



Berufshaftpflicht und Berufsrechtsschutzversicherung

UNIQA Rabatte



Gruppen-Krankenversicherung 18% Rabatt und Vorteile einer Gruppen-Unfallversicherung



MTD – Gesetzesnovellierung

Am 1. September 2024 trat das neue **MTD-Gesetz 2024 BGBl. I Nr. 100/2024** in Kraft.

Relevante Änderungen für Radiologietechnolog:innen

Aus den gehobenen medizinisch-technischen Diensten wurden die gehobenen medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe. Die Berufsbezeichnung Radiologietechnologin/ Radiologietechnologe bleibt unverändert.

Radiologietechnolog:innen üben im Rahmen ihres Berufs alle medizinisch-technischen Methoden bei der Anwendung von ionisierenden Strahlen, nicht ionisierender Strahlung und Schallwellen unter festgelegten Rahmenbedingungen aus.

Radiologietechnologische Prozesse beschreiben das fachlich-methodische Handeln von Radiologietechnolog:innen.

Im Rahmen des Berufsbilds sind die diagnostischen, interventionellen, nuklearmedizinischen und strahlentherapeutischen Prozesse von der Anamnese und Analyse bis zur Dokumentation, Auswertung und Analyse (Befundungsverfahren) abgebildet.

Radiologietechnologische Befundung ist Teil des radiologietechnologischen Prozesses.

In der Praxis wird die radiologietechnologische Befundung im Fachbereich Sonographie bereits gelebt. In anderen Fachbereichen wird sich noch zeigen, wie die radiologietechnologischen Befundungsverfahren sinnvoll eingesetzt werden können.

Berufsrechtliche Ermächtigung bestimmte berufsspezifische Arzneimittel (innerhalb des radiologietechnologischen Prozesses) und Medizinprodukte zu verabreichen bzw. anzuwenden.

Anm: Dieses Dürfen laut Berufsrecht erfordert auch ein Können. Wissen über Wirksamkeit und Nebenwirkungen von Medikamenten muss vorhanden sein und eine Situation, die aufgrund der Verabreichung von Medikamenten eintreten kann, muss beherrscht werden.

MTD – Gesetzesnovellierung

Im Sinne des Patient:innenschutzes ist ausdrücklich auch für Angehörige der MTD-Berufe die Kompetenz bei Notfällen gesetzlich verankert.

Notfall ist jede Situation, in der eine drohende physische und/oder psychische Gefährdung des Menschen eintritt, welche dieser nicht ohne entsprechend handelnde Akteur:innen überwinden kann.

Eigenverantwortliche Berufsausübung verpflichtet weiterhin berufsspezifische Expertise einzubringen, aber auch die Grenzen des eigenverantwortlichen Handelns zu erkennen.

Allgemeine Kompetenzen erweitern das berufsspezifische Berufsbild und den Kompetenzbereich.

Spezialisierungen bzw. Höherqualifizierungen für berufsspezifische Fachbereiche, Lehre und Management sind im neuen Gesetz vorgesehen. Die Ausgestaltung für den jeweiligen Beruf kann durch Verordnungen der/ des zuständigen Bundesminister:in erfolgen.

In einer eigenen Verordnung kann die/ der zuständige Bundesminister:in festlegen, in welchen medizinischen Bereichen Radiologietechnolog:innen Arzneimittel und Medizinprodukte mit bzw. ohne ärztlicher/ zahnärztlicher Anordnung verordnen bzw. weiterverordnen dürfen.

<https://www.radiologietechnologen.at/beruf/berufsbild>





RADIOLOGIETECHNOLOG*INNEN

SCHÜTZEN SIE

BLEIFREI

Erfolgreiches Plädoyer
für einheitliche Regelung

#bleischürzeade



Patient*innen brauchen
KEINE Bleischürze mehr!

BLEISCHÜRZE ADE!



Beim #rtaustriakongress2024 wurde die Infokampagne „**BLEISCHÜRZE ADE**“ gestartet. Durch das sehr große Medieninteresse konnten über 14 Millionen Menschen erreicht werden.

Die Information über das Aus der Schürze bei Röntgen- und CT-Untersuchungen wurde im Fernsehen, im Radio (z. B. Ö1 und Ö3) und in vielen Zeitungen (z. B. Kronenzeitung, Kurier) breit in die Öffentlichkeit getragen. Beim #rtaustriakongress2024 wurden noch die unterschiedlichen Regelungen der Verwendung von Strahlenschutzmittel bei Zahnrontgen kritisiert.

Diese Forderung wurde mittlerweile gehört:

Seit dem 1. Oktober 2024 ist das Tragen einer Bleischürze auch bei allen zahnmedizinischen Röntgenuntersuchungen nicht mehr notwendig.

Alle Informationen zu diesem Thema auf:

www.radiologietechnologen.at/strahlenschutz



24.–25. April 2026

Steiermarkhof, Graz

23. April 2026 Abendsymposium

ÖSTERREICHKONGRESS FÜR RADIOLOGIETECHNOLOGIE

PRAE | INTER | POST



Bewertet
mit min.
18 CPD

On-site | Online | On-demand

radiologietechnologen.at/kongress2026



Mit freundlicher Unterstützung:



rtaustria begrüßt folgende Aussteller:



Organisation Industrierausstellung [M|A|W](http://www.maw.co.at) www.maw.co.at

rtaustria ist Mitglied folgender Organisationen (alphabetische Reihenfolge)



Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: rtaustria
Berufsfachverband für Radiologietechnologie Österreich



Johannes-Gutenberg Straße 3
2700 Wiener Neustadt
Telefon: 0043 664 1444 066
Web: www.radiologietechnologen.at
Facebook: www.facebook.com/rtaustria
ZVR: 606626530